

Saale-Beitrag.

Dreifacher Jahrgang.

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., halbjährlich 4,50 M., jährlich 8,00 M. ...

Anzeigen werden die Spaltenzeit oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

Nr. 132.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 18. März.

1896.

Finanzminister und Schatzsekretär.

Daß der Kaiser drei Stunden lang einem Kronrats vorsteht und dann nach dem Abschied des Herrschers die Verhandlung noch über eine Stunde lang fortgesetzt wird, ist sicherlich nicht allfänglich im Deutschen Reich oder im preussischen Staat.

Herr Miquel hat, beinahe täglich viel Geld. Überall zeigen sich unvorhergesehene Ueberflüsse, an die der preussische Finanzminister bei der Aufstellung des Budgets nicht hatte glauben wollen.

Ueberflüssig 13 Millionen beim Reich bleiben, damit die Schulden vermindert werden.

Man sollte meinen, ein solcher Vorschlag sei um so vernünftiger, wenn das Reich immer noch Schulden machen muß. Wie kann denn das Reich unverschuldet Ueberflüsse einfach fortsetzen, den Einzelstaaten überweisen, wenn es selbst noch Anleihen aufnehmen muß, und zwar viel mehr, als diese Ueberflüsse betragen?

Aber da man die Rechnung ohne Herrn Miquel gemacht. Der preussische Finanzminister hat seine eigenen Absichten. Er hat seinen Finanzautomaten erfinden, und wenn man jetzt auf den Antrag Lieber eingeht, so macht man ihm einen Strich durch sein Konzept.

Dies alles aber ist nichts als eitel Hühnung. Denn der Reichstag hat vollkommen die Befugnis, Anleihen zu verweigern oder ihren Betrag auf die Höhe herabzusetzen, die der Volkvertretung angemessen erscheint.

Erhöhung der Matritalarbeiträge aufgebracht. Der Reichstag kann also einfach die Anleihe um 13 Millionen herabsenken, und dann sind die 13 Millionen durch Erhöhung der Matritalarbeiträge aufzubringen, und man hat just das, was der Antrag Lieber begehrt, nur daß hier sofort zum Ausdruck kommt, daß es sich nicht um eine Erhöhung der Matritalarbeiträge, sondern um ihre Verlesung auf dem bisherigen Betrage handelt, während die 13 Millionen zur Schuldentilgung verwendet werden sollen, also nicht an der Anleihe getilgt zu werden brauchen.

Deutsches Reich.

Die vierten Bataillone.

Die Entscheidung über die Umgestaltung der vierten Bataillone steht in nächster Zeit zu erwarten. Der Kaiser hat sich, wie es heißt, mit dem Prinzip der vorgeschlagenen Neuordnung dieser Bataillone einverstanden erklärt.

Jerusalem!

[Abgebildet verboten.]

Berlin, im März.

Im Salon Wurlitz ist seit einigen Tagen ein Gemälde ausgestellt, das mit den Künstlern und Kunstfreunden der Reichshauptstadt viele Kreise des Publikums in Aufregung versetzt. Es ist das erste große Bild eines Malers, der Jahre hindurch wohl schon altbekannt und in einer kleinen Schar von Kunstfreunden als ein Mann von bedeutender Zukunft verehrt war, der aber erst jetzt mit einem Schlag berühmt geworden ist.

denen sich noch die hockende Figur eines einheimischen Alten gezeigt, der verkränkt und veraltet, wie ein Personifikation eines Schicksals, das Niedrigen, das man seiner Klasse je nach Lage, aus dem Bilde heraussticht — vor ihnen, dem Meere zugewandt, sitzt eine andere jüngere Gruppe.

nur trotz aller Schönheiten seiner früheren Bilder, trotz mancher meisterhaften Naturdarstellungen Lustige und perspektivische wie plastische Herangehensweise so glücklich wie hier. Der fortlebende Reiz im Kampfe mit unüberwindlichen Schwierigkeiten, langem aufsteigenden Finsternis geht erst dem Werke seinen vollen künstlerischen Reiz. Und auch in der Zeichnung, in der Ury bei seinem früher vielleicht oft ein wenig einseitigen Betonen des koloristischen Elements nicht selten Borwürfe hören mußte, hat der Künstler glänzend bewiesen, daß es ihm wahrlich auch in diesem Punkte niemals am Momen fehlte.

daß der Sturz durch die Stadt erwischene Schaben durch einen

Wahl abgesehenen Markt angegriffen wurde.

Torann, 17. März. (Gebirgs-Verde-Aktion. —) ...

Hordhausen, 13. März. (Der städtische Etat.) ...

Walden, 17. März. (Prognostium.) ...

Schleis, 17. März. (Abtrentenprüfung.) ...

Anna Werten. Man schreibt aus Berlin: ...

Ein gemeinnütziger See. Aus Schöpsfeld, 13. März, ...

zwischen zwei Schiffsleuten einer der Duckanten durch einen

Schuh in den Hinterkopf schwer verlegt.

Lebete. Ein beflaggertes Ungeheuer ...

Schuldiger Verweigerung. ...

Selbstmord. ...

Lebete Geburtstages. ...

Stahltheater Lez (Striftenbad). ...

Mittheilung. ...

Der Vater. ...

Die Mutter. ...

Die Tochter. ...

Die Schwester. ...

Die Braut. ...

Die Hochzeit. ...

Die Trauung. ...

Die Begräbnisfeier. ...

Die Beerdigung. ...

Die Trauerfeier. ...

Die Trauerrede. ...

Die Trauerfeier. ...

Lebete ein beflaggertes Ungeheuer ...

Lezte Nachrichten.

Das Lehrerbefolgungsgesetz in der Kommission.

Am Dienstag wurde die Beratung fortgesetzt: Die §§ 5-10 handeln von den Alterszulagen. Die §§ 5 und 6 (Höhe der Alterszulagen) erfordern nur unwesentliche redaktionelle Abänderungen. § 7 lautet in der Fassung erster Lesung: Ein rechtlicher Anspruch auf Beurlaubung einer Alterszulage ...

Waaren- und Produktberichte.

Wolle. Baumwolle.
* Leipzig, 17. März. Kammszug-Terminhandel. Lapins, Grummeter B. per 100 Pfd. 3.40, ...
* Bremen, 17. März. Wollw. Umsatz 203 Ballen.
* Bremen, 17. März. Baumwolle. Willig. Upland mittl. loco 42 Pfd. ...

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel
sind in besonderen Abtheilungen grosse Restpartien in nur vorzüglichen Qualitäten von
Gardinen, Portieren, Teppichen u. Tischdecken
zu ganz aussergewöhnlich billigen Preisen zum Verkauf ausgelegt.

Geschäftshaus
J. Lewin
Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.
Proben und Aufträge von 20 Mk. an portofrei.

Halle a. S.

B. Christ.

Gr. Steinstr. 13.

Heute eröffne die

Ausstellung der neuesten Pariser u. Wiener Modellhüte für die Frühjahrs- u. Sommer-Saison.

Größtes Lager am Platz

in ungarirten Hüten, Sammet, Seidenband, Spitzen, Federn und Blumen, sowie sämtlicher Putzartikel.



Größtes Lager von Scheibenbüchsen

aller Systeme
Apat, Martini, Stahl etc.
Neu! Büchel, Neu!
Kommt sich erst beim Stechen.

Geat. 1830. Geat. 1830.
Zehnjährig, Revolver, Luftbüchsen und Pistolen, Prima
Scheibenpulver (Kraßbrand), gerechte Geschosse, Metallhülsen,
sowie Jühdhülsen für jedes Kaliber zu den denklich billigsten
Preisen.
Sprengpulver, Zündschnüre.
Rich. Schröder Nachf., Inhaber
Büchsenmacher, Grafeweg 16.
Fernsprecher 947.
Reparaturen von Schußwaffen jeder Art, sowie Rei-
nigen derselben solid und preiswerth.

Die Praxis des Herrn Zahn-Arzt
Kohlhardt habe ich übernommen
und führe dieselbe im Sinne des Ver-
storbenen weiter.
F. Barbe,
prakt. Zahn-Arzt.
Zahnärztliche Privat-Klinik
111 Uhr Geisstr. 23, I. (c)

Konfirmations-Karten
in großartiger Auswahl
sowie
Gesang-Bücher
zu allen Preisen empfiehlt
Richard Wagner, Königsstraße Nr. 5,
vis-à-vis
Waisenhaus-Abputz.

Aechte
Brillantringe,
lichte
Brillantbrochen
lichte
Brilliantohrringe
im Ausverkauf
zu
Original-Fabrikpreisen
laut Rechnung
des Hanauer Fabrikanten
ausserordentlich billig
bei
F. R. Tittel,
Juwelen,
Gold- u. Silberwaaren, Bijouterien,
en gros & en detail,
Schmeerstrasse 3.



Bethge's Weinstube
Leipziger Strasse 5.
Täglich frische prima Holländer Austern,
Astrachan-Winter-Caviar,
Rheinlachs, Pasteten, Hummer,
sowie alle Delicatessen der Saison.
Naturreine, gut gepflegte Weine,
deutschen und franzos. Champagner.
Echt engl. Porter und Ale.

Neu! Patentirte Gasglühlicht-Salobrenner Neu!
mit Regulirvorrichtung (auch für Delais passend)
complett incl. Glühkörper und Cylinder Mt. 3,00.
In. Glühkörper mit gebürstetem Korb, ein Abfallen unmöglich, Mt. 1,10.
größte Leuchtkraft, Brenndauer u. Haltbarkeit,
übertrifft durch seine Vortheile jedes Kontinents-Modell.
Spiritusglühlicht
einfachste und bestbetriebsfähigste Construction,
kompl. Apparat Mt. 7,00
24 Schlampen von 10,00 an.
Hermann Berger,
Installation-Geschäft für Gas- und Wasseranlagen,
Mannischestraße 16.

Ganze Nachlässe
von
Einrichtungen, Betten,
Wäsche
und gute Kleidungsstücke
kauft stets u. stellt die höchsten Preise
Friedrich Peileke,
Geißstraße 25. (c)

Gold-, Silber-, Alfenide-
Ausverkauf!
Ewigen Geliebten
waren
zu jedem annehmbaren Preise.
Schnelle Befreiung zu billigen Einkauf von
Konfirmations- und Hochzeitsgedenken.
Eugen Marini,
Symple,
Gr. Ritterstr. 37
(Goldschmied).

⁴/₁₀ Pommersche Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1906,
³/₁₀ Hamburg. Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
³/₁₀ Preussische Hyp.-Bk.-Pfandbr., unkdb. bis 1905,
³/₁₀ Deutsche Grundsch.-Bk., Real-Obli., unkdb. b. 1906
habe ich stets in Stücken von Mark 100 bis Mark 1000 vorräthig
und verkaufe dieselben zum Berliner Börsen-Kurse franco Provision.
Bei Ankäufen von Werthpapieren werden Coupons 14 Tage
vor Fälligkeit ohne Abzug in Zahlung genommen.
Julius Becker,
Bankgeschäft, Alte Promenade 10, Fernsprecher 453.

Gebr. Gruneberg,
Werkzeug-, Kurz-, Stahl-, Messing- u. Eisenwaarenhandlung
Halle a. S., Geißstr. 41, Fernsprecher 432.
empfehlen in großer
Auswahl
Drs. Drahtgeflecht
" Draht
" Stachelzaun-
Draht.
Sämmtliche Frühjahrs-Werkel für
Landwirthschaft u. Gärtnerei.

M. Kahleis'sche Musikschule.
Methode Leipziger Conservatorium, Robert Franzstr. 1, II, Et.
Unterricht im Klavierspiel von den Anfangsgründen bis zur
Vollendung, für Mädchen u. Knaben. Gesangsstunden, wie Chorschule
für Damen, Honorar für Klassenstunden, 2 Stunden wöchentlich, pro Quartal
20 Mark. Gef. Anmeldungen für Ostern täglich von 8-5 Uhr.
Auf Anweisung der Reg. Negierung zu Merseburg ist das Lehrerkollegium
der Stadt Schöten genommen, den 1. April d. J. eine
Präparanden-Anstalt
zu gründen. Eltern, die ihre Söhne für den Lehrerberuf vorbereiten lassen
wollen, werden gebeten, Anmeldungen sofort dem Lehrer Lorenz gültig zu
übermitteln. Das Lehrer-Kollegium.
F. U. Lorenz. (ar)

Gesangbücher
in einfachen und feinen Ein-
bänden
empfeilt in reicher Auswahl
Halle (S.) **Otto Hendel,**
Sortiment.
Strohhüte
werden sauber gewaschen, gefärbt und
nach den neuesten Formen modernisiert
in der Sulzfabrik von
A. Tenner früher Lehmann,
Schmeerstraße 4, part. (c)

Unentgeltlich wertende Anweisung zur Rettung von
Frankfurt mit und ohne Barwissen (ad
M. Falkenberg, Berlin, Steinwegstr. 29.)
Messina-Apfelsinen,
hochfeine ausgewählte süsse Frucht,
Prima Blut-Orangen
empfehlen billigst
Pottel & Broskowski,
Grosse Ulrichstrasse 28. Fernsprecher 193.

Kindergarten von Marie Koestler,
jetzt Kl. Berlin 1.
In der Nähe des Lokals ein freundlicher, größerer u.
geschützt gelegener Garten mit Spielplatz.
Entnahme kl. Köglinge jederzeit. Junge gebildete Mädchen finden gewissens-
hafte Ausbildung als Kindergärtnerin und erhalten auf Wunsch Stelluna. (c)

Meine reichhaltigen
Lager
in
**Gardinen
Teppichen
Stores
Portiären
Rouleauxstoffen
Gardinen spitzen
Vitragenstoffen**
halte ich bestens
empfohlen.
Billige feste Preise.
Weddy-Pönicke,
Leipziger Strasse 6 u. 7. (d)

Für den Anzeigenfall verantwortlich: B. König in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Seibel. Blatt 3 Beilagen.